

14 Menschen zeigen Gesicht für den Verein Töster Kultur

Fotos mit sympathischen Menschen als Werbung für die lebendige Kulturszene in der Samtgemeinde

nw/bim. Tostedt. Wer sich in den kommenden Tagen in Tostedt zwischen Bahnhofstraße und dem Abzweig zur Heidenauer Straße die Zeit zum Flanieren und Schaufensterbummel nimmt, wird auf 14 Bildern von freundlichen Menschen angelächelt. Sie werben für die lebendige Kulturszene in der Samtgemeinde Tostedt und den Verein Töster Kultur.

Dr. Harry Kalinowsky, Vorsitzender von Töster Kultur, hat diese außergewöhnliche Idee vor einiger Zeit aus dem Münsterland, genauer aus Lüdinghausen, seiner alten Schulstadt, mitgebracht. Da der Kulturverein im März fünf Jahre alt wird, hat der Vorstand beschlossen, die Idee, Gesicht zu zeigen, um damit für neue Mitglieder und Förderer für „TösterKultur e.V.“ zu werben, umzusetzen. 14 Menschen aus dem Verein fanden sich für eine Werbeaktion der besonderen Art, die im März in der Bahnhofstraße und Unter den Linden in Tostedt zu sehen sein wird.

Aufgenommen von dem Profifotografen Jens Schierenbeck von Studio Gleis11 in Buchholz, hängen in zwölf Geschäften in den Schaufenstern Porträts von Menschen, die sagen, welchen Impuls sie durch oder mit Töster Kultur aufgenommen haben. Jedes Porträt wird nur einmal in einem Schaufenster zu finden sein.

Dr. Kalinowsky betont, wie sehr er erfreut darüber ist, dass die Geschäftswelt in Tostedt so bereitwillig bei dieser Aktion mitmacht. Vom Kreisel an der Bahnhofstraße bis zur Abbiegung von der B75 nach



Vorsitzender Harry Kalinowsky mit seiner Marianne

Fotos: Jens Schierenbeck, Studio Gleis11 / Bearbeitung von H. Kalinowsky

Heidenau werden insgesamt 13 Porträts zu sehen sein. Von Doppelporträts der Ehepaare Harry und Marianne Kalinowsky und der Geschwister Behrens bis hin zu Projektleiterinnen für Literatur, Kulturtage, Bildende Kunst und anderen und dem Projektleiter für Musik, Kai Schönweiß, sowie engagierten Mitgliedern reicht das Panorama kulturengagierter Menschen in Tostedt.

Dr. Kalinowsky hofft, auf diesem Weg viele Bürgerinnen und Bürger dazu zu motivieren, mit Töster Kultur für Kultur und Kunst aktiv zu werden, ganz nach dem Motto des Vereins: Impulse für Tostedt.



Bieten kulturelle Veranstaltungen in ihrem zauberhaften Garten: Gerda und Horst Hardy



Engagiert für die Städtepartnerschaft: Sabine Behrens-Hintz (li.) und Claudia Behrens